



Dezernat I

Zentraler Service / Oberbürgermeister

Tertialbericht 3/2024
13. Mai 2025

Inhaltsverzeichnis

ÜBERBLICK DEZERNAT I	2
ERLÄUTERUNG ZUM BERICHTSZEITRAUM	2
VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR	5
CHANCEN UND RISIKEN	6
ERGEBNISPLAN - GESAMT	7
STELLENÜBERSICHT	8
BUDGETÜBERSICHT	9
KENNZAHLEN	11

Überblick Dezernat I

Erläuterung zum Berichtszeitraum

Bereich des Oberbürgermeisters

Am 1. September fand die Landtagswahl statt. 1200 Wahlhelfer, davon über 200 Mitarbeitende der Stadtverwaltung sorgten für einen komplikationslosen Ablauf. An der Einbürgerungsfeier der Stadtverwaltung nahmen 140 Personen teil, die zwischen September 2023 und April 2024 eingebürgert wurden. Mit der vorgezogenen Neuwahl des Deutschen Bundestages begannen sofort die Vorbereitungen der Wahl am 23.02., die planmäßig erst deutlich später begonnen hätten. Es konnte bereits zeitnah nach der Terminbekanntgabe der Wahl und dem ersten Aufruf ein großer Umfang an Meldungen für Wahlhelfer verzeichnet werden. Am 3. Oktober waren zahlreiche Gäste der Partnerstadt Erlangen in Jena zu Gast, um gemeinsam den Tag der Deutschen Einheit zu feiern. Am 22. Oktober fand in diesem Jahr der German-American Friendship Day statt, den der Oberbürgermeister gemeinsam mit dem US-Generalkonsulat Leipzig ausrichtet. Erneut wurde gemeinsam auf dem Holzmarkt gebraten, die Gelegenheit zu einem Gespräch mit Oberbürgermeister und US-Generalkonsul und einer kostenlosen Bratwurst nahmen zahlreiche Jenaerinnen und Jenaer wahr. Als besonderer Gast nahm der Geschäftsträger ad Interim der US-Botschaft Berlin, Alan Meltzer, am Veranstaltungstag teil. Im November fand die Ehrenamtsdankveranstaltung mit ca. 150 Gästen statt. Es wurde der Jenaer Ehrenamtspreis in Kooperation mit der AWO-Mitte-West-Thüringen verliehen.

Stabstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Städtische Themen, die die Öffentlichkeitsarbeit über die städtischen Kanäle (Presse, Social Media, Webseite) veröffentlicht und kommunikativ begleitet bzw. Kommunikationsprojekte, die die Stabsstelle realisiert hat, waren im Berichtszeitraum u.a.:

Übergeordnet

Eine Arbeitsgruppe „AG Amtsblatt“ hat sich formiert und im November 2024 den Beschluss im Stadtrat für ein „Amtsblatt mit redaktionellem Teil“ vorbereitet und auf den Weg gebracht. Es ist geplant, das redaktionelle Amtsblatt als zusätzlichen Kommunikationskanal der Stadtverwaltung und Eigenbetriebe sowie für die Fraktionen des Stadtrates umzusetzen. Aktuell wird das Konzept hierfür erarbeitet.

Dezernat 1

Weltkindertag – Kinderfest auf der Rasenmühleninsel

Gedenken an Enver Simsek

Start der neuen Dezernentin und des neuen Dezernenten sowie Kommunikation der organisatorischen Änderungen

Einbürgerungsveranstaltung

Verleihung des Preises für Zivilcourage

Tag der Deutschen Einheit mit Programm in Jena

German American Friendship Day in Jena

Kampagne „Gewalt gegen Frauen“ via Social Media

Reichspogromnacht am 9. November

Ehrenamtspreis der Stadt Jena
Weihnachtsbesuch bei Polizei und Feuerwehr
Start der Kommunikation zur Bundestagswahl 2025 – Wahlhelferwerbung

Dezernat 2
Eintrag ins Goldene Buch Michelle Kroppen
Einweihung des Probieladens Jena
Begleitung der Großen Feuerwehrrübung im Jagdbergtunnel
Kommunikation zu den Hebesätzen der Grundsteuer in Jena

Dezernat 3
Stadtradeln – Wettbewerb, Siegerverkündung
Tag des offenen Denkmals
Eröffnung City-Taubenhaus
Beteiligung Rahmenplanung Westbahnhof
Sieger des Wettbewerbs Grüne Oasen
Start Bürgerbeteiligung Matschspielplatz in Wenigenjena
Kommunikation zum Doppelhaushalt der Stadt Jena
Kommunikation zur Erhöhung der Parkgebühren in Jena
Gewinner des Fassadenpreises

Dezernat 4
Euro-Tandem Tour macht Halt in Jena

Fortlaufende Kommunikationsthemen
Baustellenkommunikation
Stadtrats-Ergebnisse und Ankündigung der Stadtratssitzungen
Kundgebungen und daraus resultierende Verkehrseinschränkungen

Gleichstellungsbeauftragte

Gemeinsam mit vielen weiteren Thüringer Kommunen wurde am 25.11. die Kampagne „handle jetzt“ zum Tag gegen häusliche Gewalt vorgestellt. Damit werden insbesondere mehr als 200 Beratungsangebote für Betroffene von häuslicher Gewalt vorgestellt. Im Dezember stellte die Gleichstellungsbeauftragte den Gleichstellungsplan 2024-2029 der Stadtverwaltung Jena im Sozialausschuss vor. In diesem Plan sind nun auch die Eigenbetriebe einbezogen. Der Gleichstellungsplan ist integraler Bestandteil des Personalentwicklungskonzeptes. Ebenfalls im Dezember hat sich der Jenaer Stadtrat intensiv mit gendergerechter Sprache beschäftigt und die 24/0071-BV (AFD, 07.08.24): „Keine Gendersprache in der Stadtverwaltung“ sowie die 24/0167-BV (CDU, 30.10.24): „Diskriminierungsfreie, verständliche und korrekte Sprache“ abgelehnt. Die Stadtverwaltung wird auch zukünftig keine Vorgaben zur Verwendung/Nichtanwendung gendergerechter Sprache machen.

Büro für Migration und Integration

Die Arbeitsschwerpunkte lagen im dritten Tertial in der Durchführung der zweiten Phase der Antirassismuskampagne #JENASCHAUHIN im September, der Fortschreibung des 10-Punkte Aktionsplanes gegen Rassismus und den Vorbereitungen zur Neuwahl des Beirates für Migration und Integration. Am 11. September fand die Gedenkveranstaltung am Enver Şimşek Platz statt. Erstmals traf sich eine Gruppe Schüler im Anschluss zu einer Dialogrunde mit dem Oberbürgermeister, dem Ortsteilbürgermeister und anderen Akteuren. Die Veranstaltung war in die städtische Antirassismuskampagne eingebettet und wurde durch die Antidiskriminierungsstelle begleitet.

Fachdienst Personal

Team Personalservice

Im Jahr 2024 fanden 119 Ausschreibungen statt (3. Tertial: 51 Ausschreibungen) mit 1573 (3. Tertial 563) Bewerbungen. Es gab eine Neustrukturierung des Auswahlverfahrens unter Einbindung des Kompass-Modells. Es wurden Feedback-Gespräche nach Auswahlverfahren für Mitarbeitende und „Nachrücker“ eingeführt.

Team Personalentwicklung

Insgesamt 15 neue Auszubildende in sieben Ausbildungsrichtungen wurden eingestellt. Das Pilotprojekt „Loga Zeitwirtschaft“ unter Anbindung weiterer Bereiche und unter Einbeziehung der Eigenbetriebe wird weitergeführt. Die Verhandlung über eine entsprechende Dienstvereinbarung mit dem Personalrat wurde begonnen.

Team Vergütung

Die Umsetzung umfangreicher Gesetzes- und Tarifvertragsänderungen, wie Änderungen Familienzuschlag für Beamte oder geänderte Stufenlaufzeiten für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst bildeten zentrale Arbeitsschwerpunkte.

Fachdienst Recht

Den Schwerpunkt der Arbeit bilden weiterhin dienstrechtliche, kommunalrechtliche, vergaberechtliche und bauplanungs- bzw. bauordnungsrechtliche Fragestellungen - im Rahmen der Beratung von Kernverwaltung und Eigenbetrieben sowie der Vertretung der Stadt Jena in gerichtlichen Verfahren. Bezüglich der Eichplatzbebauung waren mit Blick auf Baufeld A umfangreich diskutierte Anpassungen des Kaufvertrags notwendig. Im Zusammenhang mit Baufeld B wurden die Rahmenbedingungen der Ausschreibungen mit Blick auf einen marktkompatiblen "Business Case" weiter konkretisiert und eine entsprechend notwendige Markterkundung vorbereitet. Darüber hinaus unterstützte der Fachdienst Recht intensiv die Stellungnahme zum Entwurf eines umfangreichen Berichts des Thüringer Rechnungshofs, insbesondere zu Fragen der Ordnungsmäßigkeit der Stadtverwaltung, außertariflicher Vergütung und hinreichender Korruptionsprävention. Der Fachdienst Recht berät und begleitet weiterhin regelmäßig vorhabenbezogene Bebauungspläne sowie die entsprechenden Durchführungsverträge - hervorzuheben ist jedoch im Berichtszeitraum die intensive Begleitung des Verfahrens "Theobald-Renner-Straße" aufgrund einer äußerst umfangreichen Abwägung sowie komplexer Vertragsregelungen, welche deutlich über die klassischen Vertragsmuster hinausgingen. Das Projekt "Produktionsstandort Isserstedt" von ZEISS war hinsichtlich des Grundstückskaufvertrags sowie der Begleitung des B-Plan-Verfahrens ebenfalls einer der wesentlichen Gegenstände der rechtlichen Beratungstätigkeit des Fachdienstes. Ebenso wurden zum Jahresende mehrere Satzungsänderungen juristisch begleitet. Unverändert ist der Fachdienst noch mit der Aufarbeitung der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (Schadensersatzansprüche, Folgeprozesse) des vormaligen Geschäftsführers des Technologie- und Innovationsparks Jena beschäftigt. Aufgrund der terminlich eher unvermittelten Neuwahl des Bundestags war der Fachdienst Recht wieder diesbezüglich erheblich eingebunden. Neben der Unterstützung der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen (Urnenwahl und Briefwahl), waren zeitnah Schulungen zu planen und inhaltlich anzupassen.

Das Dezernat I – Zentraler Service und Oberbürgermeister schließt nach aktueller Einschätzung das Jahr 2024 mit einem voraussichtlichen Ergebnis in Höhe von –29.006 T€ ab. Der Haushaltsansatz lag bei –34.988 T€.

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Im ersten Terial 2025 wird die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit diverse Aktivitäten/ Veranstaltungen und Projekte der Stadt Jena kommunikativ unterstützen, z.B.

Vorbereitungen auf die Bundestagswahl

Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung

Öffentliche Beteiligungen zu diversen Bauprojekten, u.a. für das ehemalige Columbus-Center in Winzerla oder den ZEISS Neubau in Jena Isserstedt

Büro für Migration und Integration

Im ersten Terial 2025 liegen die Arbeitsschwerpunkte in der Durchführung der Neuwahl des Beirates für Migration und Integration am 1. April 2025, der Berichterstattung zur Umsetzung des 10-Punkte Aktionsplanes an die Europäische Städtekoalition gegen Rassismus (ECCAR) und der Vorbereitung von Beschlüssen im Rahmen der Sozialstrategie richtlinie.

Fachdienst Personal

Eine Organisationsuntersuchung für den gesamten Fachdienst wird im kommenden Terial fertiggestellt. Die Umsetzung des Strukturbeschlusses in Hinblick auf sämtliche personalwirtschaftliche Themen (insbesondere Stellenplan, Aufgabenzuweisungen) wird einen Hauptschwerpunkt der Arbeit bilden. Das Team Personalentwicklung führt erstmalig eine Führungskräftewerkstatt für Teamleitungen im März 2025 durch. Außenwirksame Veranstaltungen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements sind im Jahr 2025 der Firmenlauf, ggf. Paradiestriathlon, Drachenbootsprint, ggf. Volleyballturnier. Außerdem wird die Rezertifizierung des Siegels für Gesunde Arbeit angestrebt. Die an das Mitarbeiterprogramm LOGA angebotenen Bereiche erhalten zukünftig nur noch digital die Verdienstabrechnung. Darüber hinaus wird ein weiterer Baustein des alternativen Entgeltanreizsystems (DV Nr. 112-02) umgesetzt. Es wird die Fortsetzung und Beendigung der Verhandlungen zu Dienstvereinbarungen mit dem Personalrat zu den Themen Betriebliches Eingliederungsmanagement (neu), Loga Zeitwirtschaft (neu) und Gleitende Arbeitszeit (bisher DV Nr. 05) erfolgen.

Büro für Migration und Integration

Die Unterbringungskapazitäten in Gemeinschaftsunterkünften in der Stadt Jena sind weiterhin fast vollständig ausgelastet. Aufgrund des angespannten Wohnungsmarkts nehmen die Auszüge Anerkannter viel Zeit in Anspruch. Im Ergebnis wächst die Anzahl der Anerkannten in Gemeinschaftsunterkünften kontinuierlich an. Die Plätze, die diese belegen, fehlen für Neuaufnahmen bei potenziell wieder steigenden Ankunftszahlen. Ein weiteres Risiko liegt im zunehmend migrationsfeindlichen gesellschaftlichen Klima, das sowohl bei der Landtagswahl als auch bei der bevorstehenden Bundestagswahl noch forciert wurde und wird. Es steht zu befürchten, dass dies auch Auswirkung auf die zukünftige Finanzausstattung von Angeboten der Integrations- und Migrationsarbeit haben wird.



Dr. Thomas Nitzsche
Oberbürgermeister

Ergebnisplan - Gesamt

Stand Ergebnisplan zum 31.12.2024

Werte in T€

Ergebnisplanpositionen	Ergebnis 2023	HH- Ansatz 2024	AO 2024	VAO 2024	Abw. zum HH- Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben					
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.594	1.344	2.583	2.582	1.238
03 Erträge der sozialen Sicherung					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46	32	37	37	6
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	532	294	323	329	35
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.479	2.365	2.943	2.925	560
07 Erhöhung/ Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen					
09 sonstige laufende Erträge	1.152	1.110	70	124	-985
10 Zins- und sonstige Finanzerträge					
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.693	14.030	246	13.569	-461
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage					
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage					
Summe Erträge	20.496	19.173	6.203	19.566	393
01 Personalaufwendungen SN	13.119	14.186	13.283	12.129	-2.057
02 Personalaufwendungen - ohne SN	827	1.440	1.087	176	-1.263
03 Versorgungsaufwendungen	1.222	445	0	0	-445
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.569	1.712	1.461	1.462	-250
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA	19	276	0	271	-5
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	25.156	24.746	25.627	25.627	881
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung					
09 sonstige laufende Aufwendungen	6.005	7.820	5.920	6.381	-1.439
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	697	750	0	0	-750
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.513	2.787	74	2.525	-262
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage					
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage					
Summe Aufwendungen	51.127	54.162	47.451	48.572	-5.589
Gesamtsaldo	-30.632	-34.988	-41.248	-29.006	5.982

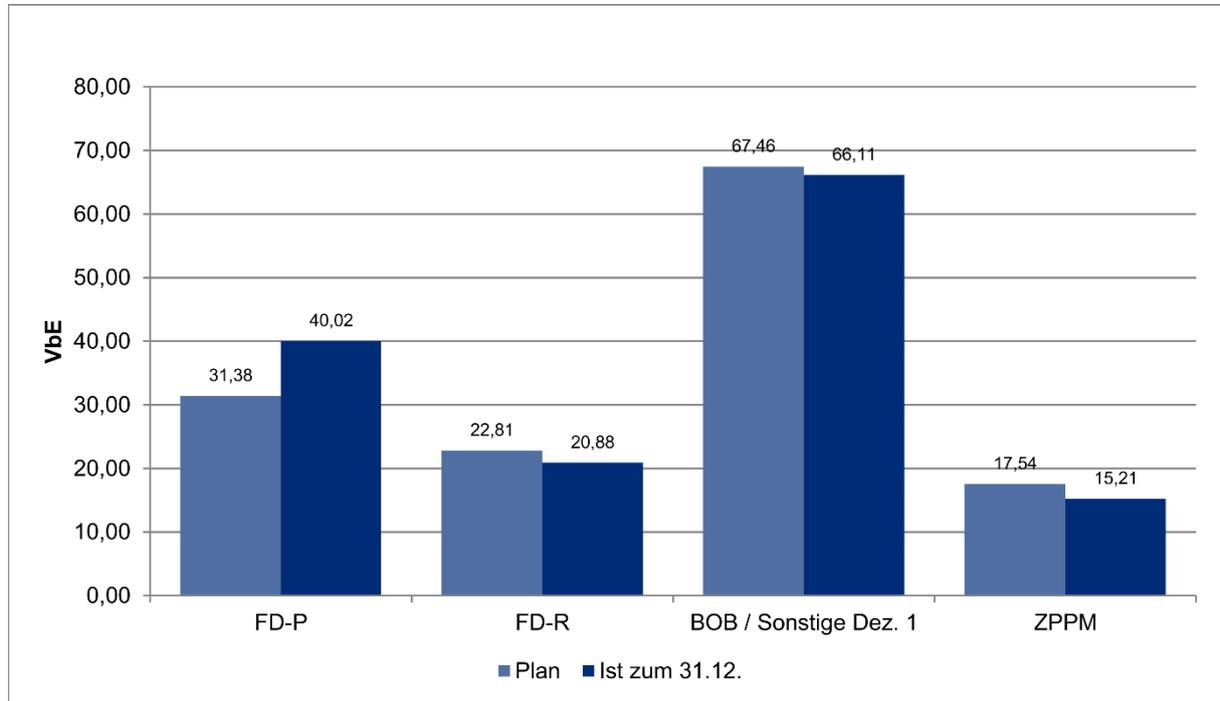
Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2023

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2024

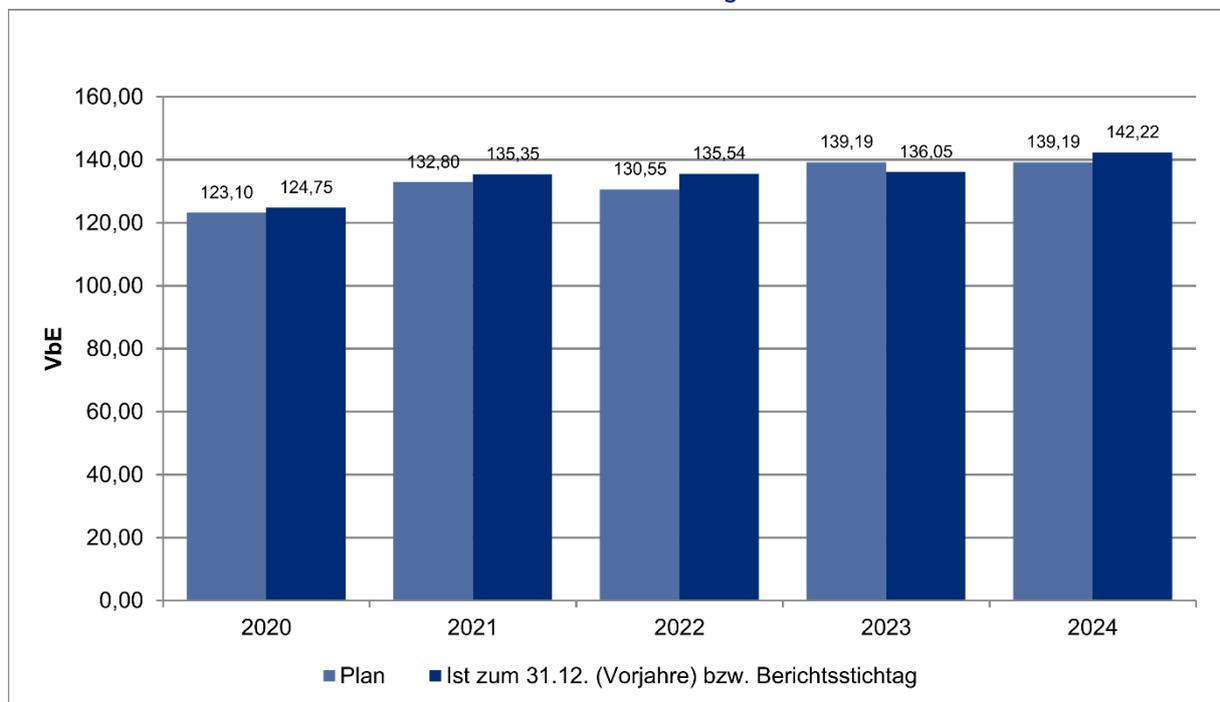
AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Stichtag 31.12.2024

Stellenübersicht

Stellenbesetzung je Fachdienst



Stellenentwicklung



Stand Ergebnisplan zum 3.12.2024 je Budget

					Werte in T€				
Budget	Bezeichnung Verantwortliche/r	Erläuterung	Ergebnis 2023	HH-Ansatz 2024	Gesamt-Soll 2024	VAO 2024	Abweichung zum Gesamt-soll		
T1004390	Kultur und Marketing Jena - bis 2024 Herr Dr. Nitzsche	AW.09: Minderaufwand 662 T€ aus nicht rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen AW.09: Minderaufwand 92 T€ aus KMJ ER.02: Mehrertrag 447 T€ aus Kulturlastenausgleich für Theaterpauschale ThürFAG 2024	-22.249	-22.990	-23.082	-21.881	1.201		
T1011110	Bereich des Oberbürgermeisters / Weitere Einheiten Herr Bettenhäuser	AW.02: Minderaufwand 30 T€ für Rückstellungen (hier: Ehrensold) AW.09: Mehraufwand 106 T€ für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen AW.11: Minderaufwand 20 T€ interne Verrechnung aus Einsatz Personalvermittlung AW.02: Minderaufwand 18 T€ aus Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten sowie aus Entgelten der Integration AW.02: Mehraufwand 53 T€ für Aufwandsentschädigung Wahlausschuss AW.02: Minderaufwand 1.694 T€ aus nichtverbrauchten Ermächtigungsübertragungen AW.04: Minderaufwand 57 T€ Betriebskosten an Eigenbetriebe AW.04: Minderaufwand 205 T€ für sonstige bezogene Leistungen AW.07: Mehraufwand 130 T€ für Zuschüsse an gemeinnützige Vereine AW.07: Mehraufwand 17 T€ aus Zuschuss Wirtschaftsförderung AW.09: Minderaufwand 69 T€ für Wartung Hard-/Software AW.09: Minderaufwand 188 T€ Wahlen (hier: Postgebühren, Vordrucke, Bürobedarf) ER.02: Mehrertrag 116 T€ für Förderprogramm soziale Beratung/ Betreuung an Flüchtlingen ER.05: Minderertrag 16 T€ für Abrechnungen von Leistungen der Internetredaktion ER.06: Minderertrag 150 T€ für Kostenerstattung von Eigenbetrieben (hier: Postgebühren) ER.06: Mehrertrag 85 T€ für Erstattung von Kosten für Wahlen ER.09: Mehrertrag 38 T€ aus Kostenerstattung von Eigenbetrieben (hier: BKA 2023)	-8.059	-10.752	-12.301	-9.161	3.140		
T1011120	Zentrales Prozess- und Projektmanagement - bis 2024 Herr Lange	AW.09: Mehraufwand 41 T€ aus Aufwand für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen AW.11: Minderaufwand 15 T€ aus ILV AW.01: Minderaufwand 190 T€ aus Personalaufwendungen SN 1 AW.04: Minderaufwand 219 T€ aus Verwaltungsaufwendungen für Informationstechnik AW.09: Minderaufwand 125 T€ aus Büroaufwendungen Team ZPPM und Orga ER.11: Minderertrag 218 T€ aus ILV ER.02: Minderertrag 190 T€ aus Zuweisung Landesmittel ER.05: Mehrertrag 249 T€ aus steuerpflichtigen Leistungsentgelten	118	-515,96	-276,75752	459	736		

Budget	Bezeichnung Verantwortliche/r	Erläuterung	Ergebnis 2023	HH-Ansatz 2024	Gesamt-Soll 2024	VAO 2024	Abweichung zum Gesamtsoll
T1021210	FD Recht Herr Pfeiffer	AW.11:Mehraufwand 95 T€ ILV AW.01:Minderaufwand 84 T€ aus Personalaufwendungen Sn 1 AW.04:Minderaufwand 28 T€ aus Betriebskostenzahlungen an KIJ AW.09:Minderaufwand 89 T€ bei Gutachten und Versicherungen ER.11:Minderertrag 30 T€ aus ILV ER.09:Minderertrag 61T€ aus Bußgeldern und Versicherungen	101		-6	64	70
T1031220	FD Personal Frau Otto	AW.02:Minderaufwand 1.161 T€ aus Zuführung von Rückstellungen für LOB und ATZ AW.03:Minderaufwand 445 T€ aus Zuf. Rückstellung aus Beihilfe mit Versorgungsempfänger AW.10:Minderaufwand 750 T€ für Aufwand für die Verzinsung von Rückstellungen Beihilfe AW.01:Minderaufwand 737 T€ aus Personalaufwendungen SN 1 AW.02:Minderaufwand 109 T€ aus Beitrag zu Bundesfreiwilligendienst AW.04:Mehraufwand 30 T€ für betriebliche Kosten AW.09:Minderaufwand 188 T € für Miete PC und Büroaufwand AW.09:Minderaufwand 160 T€ für öffentliche Bekanntmachungen, Nebenaufwendungen des Zahlungsverkehrs und Gutachten ER.09:Minderertrag 1.000 T€ aus Auflösung aus Pensionsverpflichtungen ER.11:Minderertrag 46 T€ aus Erträge für Personal aus Personalvermittlung ER.02:Mehrertrag 133 T€ aus Zuweisung betriebliche Altersvorsorge ER.05:Minderertrag 161 T€ aus Rückzahlung von Ausgaben Jobticket und Citycard ER.05:Minderertrag 48 T€ aus steuerpflichtiger Personalgestellung ER.06:Mehrertrag 71 T€ Kostenerstattung aus Eigenbetrieben für Personal	-543	-731	-857	1.513	2.370
Summe Dezernat 1			-30.632	-34.988	-36.523	-29.006	7.517
zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz							-1.535
Abweichung VAO vom Haushaltsansatz							5.982

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2024

Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2024

Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendungen gemäß Sammelnachweis wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt.

Kennzahlen

Kennzahlen zum 31.12.2024 je Budget

Budget	Produkt	Kennzahl	Plan- /Ist-Vergleich lfd. Jahr			
			Plan zum Stichtag	Ist zum Stichtag	Abw. vom Plan	
T1011110 Bereich des Oberbürgermeisters / Weitere Einheiten						
	1212 : Wahlen (P)					
		1) Alle Wahlen werden rechtskonform durchgeführt. 2) Alle Wahlen werden unter Einhaltung des Finanzbudgets durchgeführt				
		12120010 Quote der berechtigten Beschwerden und Wahlanfechtungen pro Wahl in %	0,00	0,00	0,00	✓
		12120020 Budgetausschöpfung in %	100,00	95,38	95,38	✗
	1113 : Gremien (P)					
		(1) Die Sitzungsgelder werden in 100% der Fälle korrekt abgerechnet. (2) Die Sitzungsunterlagen werden in 90% der Fälle fristgerecht versandt.				
		11130010 Korrekt abgerechnete Sitzungsgelder in %	100,00	100,00	0,00%	✓
		11130020 Fristgerecht versandte Unterlagen in %	90,00	100,00	11,11%	✓
T1011120 : Zentrales Prozess- und Projektmanagement						
	1131 : Organisation (P)					
		11310011 Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Stellenbeschreibungen in Wochen	8,00	8,00	0,00	✓
		11310020 Anteil aktualisierter Stellenbeschreibungen an allen Stellenbeschreibungen in %	95,00	90,00	-5,00	!
	1147 : Technikunterstützte Informationsverarbeitung (P)					
		(1) Die durchschnittliche Bearbeitungszeit von Supportanfragen (DMS) beträgt maximal 5 Tage.				
		11470010 Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Supportanfragen in Tagen	5,00	5,44	0,44	✓
T1021210 FD Recht						
	1191 : Rechtsberatung und Gerichtsverfahren (P)					
		(1) Bearbeitung und Weiterleitung der Unfallanzeigen an die Unfallkasse Thüringen in 80 % aller Fälle innerhalb von 15 Arbeitstagen nach Eingang.				
		11430010 Quote der Unfallanzeigen bei Weiterleitung innerhalb von 15 AT in %	90,00	100,00	11,11%	✓
	1143 : Versicherungen (P)					
		(1) Bearbeitung von 90 % aller Aufträge im Kalenderjahr				
		11910010 Quote der im Kalenderjahr bearbeiteten Aufträge in %	90,00	97,00	97,00	✓
	1226 : Zentrale Bußgeldstelle (P)					
		(1) Ahndung von 98 % der Verstöße innerhalb der gesetzlich vorgegebenen Frist (2) Die getroffenen Entscheidungen sind in 95 % der Fälle formell und materiell richtig.				
		12260010 Erfüllungsquote der Ahndung von Verstößen in %	98,00	99,72	1,72	✓
		12260020 Erfüllungsquote der VA in %	95,00	99,99	4,99	✓
T1031220 FD Personal						
	1121 : Personal (P)					
		(1) Die Ausbildung wird von 80 % der Azubis in der Kernverwaltung erfolgreich abgeschlossen. (2) 80 % aller Inhouse-Seminare werden von den Beschäftigten mit dem Prädikat gut bzw. sehr gut bewertet. (3) Die durchschnittliche Verweildauer vermittelbarer Personen in der Personalvermittlung beträgt in 75 % der Fälle nicht mehr als 9 Monate. (4) Die Unterzeichnung des Arbeitsvertrages zur Wiederbesetzung von offenen Stellen, die mittels externer Ausschreibungen besetzt werden, erfolgt zu 80 % innerhalb eines Zeitraumes von maximal 3 Monaten nach Beendigung der Ausschreibungsfrist. (5) 99% aller eventuell auftretenden Fehler zu Entgelten / Besoldungen werden innerhalb der Ausschlussfrist gem. § 37 TVöD / § 12 ThürBesG erkannt und bereinigt.				
		11210010 Abschlussquote in der Ausbildung in %	80,00	100,00	25,00%	✓
		11210020 Anteil der mit gut/sehr gut bewerteten Inhouse-Seminare in %	80,00	85,00	6,25%	✓
		11210030 Quote der Verweildauer unter 9 Monate für vermittelbare Personen in %	75,00	100,00	33,33%	✓
		11210040 Quote der Vertragsunterzeichnungen innerhalb von 3 Monaten nach Beendigung der Ausschreibungsfrist in %	80,00	95,96	19,95%	✓
		11210050 Bereinigung der Fehler innerhalb der Ausschlussfrist in %	99,00	97,51	-1,51%	✓